

# Friedberger Stadtbote

 Amts- und Informationsblatt der Stadt Friedberg mit Bachern, Derching, Friedberg, Haberskirch, Harthausen, Hängelshart, Ottmaring, Paar, Rederzhausen, Rinnenthal, Rohrbach, Stätzing, Wiffertshausen, Wulfertshausen

2. März 2024  
39. Jahrgang  
Nummer 508



## Wandelbarer Kunstraum

Mit Strukturen werden sich die **Friedberger Kunstspechte** in ihrer kommenden Ausstellung in der **Archivgalerie** befassen. Dabei werden die etwa 25 Künstlerinnen und Künstler ihre Interpretationen zum Thema zeigen. Das Thema eröffnet viele Möglichkeiten: von strukturierten Bildoberflächen über Strukturen durch Flächen und Elemente in Werken bis zu Darstellungen gesellschaftlicher Zusammenhänge. Die unterschiedlichen Blickwinkel auf das Thema lassen auch in diesem Jahr eine abwechslungsreiche und interessante Schau erwarten. Die Ausstellung ist **vom 9. bis 24. März** jeweils am **Samstag und Sonntag von 11 bis 17 Uhr** geöffnet. Der Eintritt ist frei. Unser **Titelbild** zeigt Werke von Edith Helfer, Eva Kopp, Svatlana Kistler und Sabine Reichelt.

Die städtische Archivgalerie bleibt 2024 ein wandelbarer Kunstraum, gestaltet von unterschiedlichen Akteuren: **Vom 17. Mai bis 2. Juni** sind die Werke von **Cosima von Borsody** zu betrachten. Eine Ausstellung zum **Bayerischen Hiasl** präsentiert der **Historische Förderverein** im Sommer. In den Herbst geht es mit einem Werkeaustausch von Künstlerinnen und Künstlern verschiedener Kommunen aus der Region. Im Oktober und November sind schließlich eine Retrospektive der Werke von **Hadti Dilling** und das künstlerische Schaffen von **Margit** und **Dierk Sartor** zu sehen.

 **friedberg** beflügelt  
[www.friedberger-stadtbote.de](http://www.friedberger-stadtbote.de)

### Sitzungstermine

Di., 05.03., 16.30 Uhr: **Ausschuss für Soziales, Bildung und Integration** (Rathaus, Sitzungssaal)

Do., 07.03., 16.30 Uhr: **Ausschuss für Umwelt, Energie und Klimaschutz** (Rathaus, Sitzungssaal)

Di., 12.03., 16.30 Uhr: **Planungs- und Stadtentwicklungsausschuss** (Rathaus, Sitzungssaal)

Do., 14.03., 16.30 Uhr: **Werkausschuss** (Rathaus, Sitzungssaal)

Auf [www.friedberg.de](http://www.friedberg.de) finden Sie unter dem Menüpunkt »Sitzungskalender« die aktuellen Tagesordnungspunkte sowie Sitzungsvorlagen.

**MARKTSONNTAG  
IN FRIEDBERG** 



**TOLLE OSTERAKTIONEN  
& FOTOS MIT DEM  
OSTERHASEN**

**JUDIKAMARKT  
17. MÄRZ**

Markt 10 bis 18 Uhr,  
Geschäfte geöffnet  
von 12 bis 17 Uhr

Eine Veranstaltung der Stadt Friedberg  
in Zusammenarbeit mit dem Aktiv-Ring Friedberg.



**Weil Musik uns alle  
inspiriert.**

Diesem gesellschaftlichen Engagement fühlt sich die **Stadtsparkasse Augsburg** seit jeher verpflichtet. Wir bringen mehr Neugier in unsere Gesellschaft.

**Weil's um mehr als Geld  
geht.**



**Stadtsparkasse  
Augsburg**



Liebe Friedbergerinnen und Friedberger,

nach sechs Jahren Arbeit hat die Stadt Friedberg Anfang der Woche die Auszeichnung als Fahrradfreundliche Stadt bekommen. Vergeben wird diese Auszeichnung in einem aufwändigen Zertifizierungsprozess durch die AGFK, der »Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen in Bayern«, die eng mit dem ADFC, dem Allgemeinen Deutschen Fahrradclub zusammenarbeitet. Mich freut das persönlich, war doch der Beitritt zur AGFK mein Vorschlag, um beim Thema Fahrradfreundlichkeit externen Sachverstand miteinbinden zu können. Ausruhen wollen und werden wir uns mit der Auszeichnung allerdings nicht, denn nach spätestens sieben Jahren steht die Re-Zertifizierung an, um die Titel der Fahrradfreundlichkeit auch zu behalten. Sehr hilfreich ist auch die Bereitschaft von Reiner Teuber aus Friedberg-West, sich dankenswerterweise als ehrenamtlicher Radverkehrsbeauftragter für den Radverkehr einzusetzen und immer wieder neue Impulse zu setzen für eine Verbesserung im Kleinen wie im Großen. Haben Sie auch Vorschläge für den Radverkehr? Dann schreiben Sie mir gerne: roland.eichmann@friedberg.de

Ehrenamtliches Engagement ist eben prägend für unsere Stadt! Deshalb freut es mich sehr, dass der Verkehrsverein Friedberg sich der Herausforderung stellt, den Friedberger Advent weiterzuführen nach dem Ende der 30-jährigen Adventsmarkt-Ära der »Bürger für Friedberg«, den beiden Ehepaaren Horeseling und Reißner, die diesen einzigartigen Markt konzipiert und zu einer regional bekannten Marke aufgebaut haben. Ich wünsche allen, die neu in die Verantwortung für den Markt gehen, alles Gute und immer ein glückliches Händchen, die umfassende Unterstützung durch die Stadt Friedberg habe ich dem Vorsitzenden Daniel Götz bereits zugesichert.

Der Adventsmarkt ist auch ein hervorragendes Sinnbild für die Verflechtung zwischen den ehrenamtlich Engagierten und der Stadt. In der Kombination aus dem freiwilligen Arbeiten für eine gute Sache und die Allgemeinheit mit den Möglichkeiten der Stadtverwaltung gelingen uns immer wieder schöne Aktionen und Momente, die unsere Stadtgesellschaft zusammenführen. Von der dauerhaften Unterstützung unserer Vereine ganz abgesehen. Allerdings wird es in den nächsten Jahren um so schwieriger, den städtischen Anteil noch zur Verfügung stellen zu können. Die Kosten laufen der Stadt gerade davon und die Einnahmen stagnieren, was auch bei den vielen freiwilligen Zuschüssen spürbar werden wird. Wir werden noch mehr Fantasie und Engagement benötigen, um auch weiterhin unser Kultur- und Vereinsleben in gewohnter Weise halten zu können. Aber unser Friedberg sollte es uns diese Anstrengungen wert sein!

Ihr,  
Roland Eichmann

www.friedberg.de



### Fahrradcodierung auf dem Judikamarkt am 17. März

Beim traditionsreichen Judikamarkt säumen ab 10 Uhr die Verkaufsbuden die Ludwigstraße in der Altstadt und ab 12 Uhr haben auch die Geschäfte geöffnet. Aus den Stadtteilen gibt es wieder die kostenfreien Marktbusse und ein buntes Rahmenprogramm begleitet den Marktsonntag.

Der **Allgemeine Deutsche Fahrradclub (ADFC)** führt in Abstimmung mit der **Stadt Friedberg** und in Zusammenarbeit mit **Zweirad Pfundmeir** eine Fahrradcodierung durch. Durch die Codierung werden Diebe abgeschreckt und der Handel mit gestohlenen Rädern erschwert, da die Codierung sofort zeigt, wer der Eigentümer des geklauten Rads ist. Bei dieser von Polizei und Versicherungen empfohlenen Codierung werden Adresse und Initialen des Eigentümers in verschlüsselter Form in den Rahmen des Fahrrades eingepägt.

Die **folgenden Dinge sind zur Fahrradcodierung mitzubringen**: das Fahrrad, ein Eigentumsnachweis für das Fahrrad, Personalausweis oder Reisepass und der ausgefüllte Codierauftrag. Dieser kann online heruntergeladen oder direkt am Stand ausgefüllt werden.

»www.friedberg.de

### Osterfeuer sind anzumelden

Wer auch dieses Jahr wieder am Karsamstag ein Osterfeuer abbrennen will, muss dies bis spätestens **Donnerstag, 21. März** schriftlich bei der Stadt Friedberg, Abteilung öffentliche Sicherheit und Ordnung anzeigen. Hierfür soll das Online-Formular »Antrag Veranstaltung« verwendet werden, welches unter »www.friedberg.de« oder über den QR-Code zu finden ist.

Der Anzeige sind außerdem ein Nachweis der Veranstalterhaftpflichtversicherung und eine Zustimmung des Grundstückseigentümers beizufügen.

Genauere Informationen zur Anzeige und den notwendigen Unterlagen können telefonisch unter 0821-6002-112 oder per E-Mail an katharina.jais@friedberg.de erfragt werden.



### Jubiläen, Feste, Feiern: Woran müssen Vereine denken?

Egal ob Sport-, Feuerwehr-, Musik- oder Schützenfest, (Weihnachts-) Markt oder Trachten- und Faschingsumzug: Es gibt viel zu organisieren und Vorschriften zu beachten. Damit hinterher alle zufrieden auf eine gelungene Veranstaltung ohne böses Erwachen zurückblicken, bietet die **Freiwilligenagentur »mitanand & füranand im Wittelsbacher Land«** in Kooperation mit der **Stadt Friedberg** am **Mittwoch, 6. März** von 19 bis 21 Uhr in der **Mensa der Mittelschule Friedberg, Aichacher Straße 5** in Friedberg ein **Seminar** zum Thema an.

Vertreter und Vertreterinnen von Landratsamt, Stadt Friedberg und der Polizei geben Informationen zu Vorschriften, Gesetzen und Haftungsfragen und stehen für Fragen zur Verfügung. Eine Teilnahme ist mit vorheriger Anmeldung möglich. Anmeldungen nimmt die Stadt Friedberg direkt entgegen: »www.friedberg.de/infoveranstaltung«, telefonisch unter 0821-6002-112 oder per E-Mail an katharina.jais@friedberg.de.

### Vortrag: Wie arbeitet die Europäische Union?

Wie ist die Zusammenarbeit innerhalb der Europäischen Union organisiert? Welche Einrichtungen und Strukturen wurden hier geschaffen? Welche Aufgaben hat die Union überhaupt und welche nicht? Woher bekommt die EU das erforderliche Geld und wofür wird es ausgegeben?

Der Vorsitzende des Kreisverbands Aichach-Friedberg der Europa-Union Bayern, gibt in seinem Vortrag am **Mittwoch, 6. März** (18.30 Uhr) einen Überblick über die Zusammenarbeit der 27 Mitgliedsstaaten der EU. Dass diese bei den großen Unterschieden der einzelnen Staaten überhaupt funktioniert, ist bewundernswert. Für eine erfolgreiche Zukunft der Union jedoch sind Änderungen im Regelwerk der EU erforderlich, auf die abschließend eingegangen wird.



Für Ehrenamtskarteninhaber und -inhaberinnen, Europa-Union Bayern Mitglieder, Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer ist der Vortrag kostenlos. Hierfür sollen sich Interessierte telefonisch unter 08251-87370 anmelden. Die Kursgebühr beträgt 5 Euro. Der Vortrag der Volkshochschule Aichach-Friedberg findet in der Mittelschule Friedberg statt. Mehr Informationen unter »www.vhs-aichach-friedberg.de

### Notdienste

- Notruf ..... 112
- Gasstörung ..... 0821-324-5500
- Giftnotruf ..... 089-19240
- Kanalstörung ..... 08205-6718
- Krankenhaus ..... 0821-6004-0
- Pflegenotruf ..... 0821-19215
- Polizeiinspektion ..... 0821-323-1710
- Sozialstation ..... 0821-267650
- Stromstörung ..... 0800-5396380
- Taxi ..... 08233-60100 ..... 0172-8168400
- Technisches Hilfswerk ..... 0821-603160
- BRK-Infotelefon ..... 0821-26076-0

#### Wasserstörung:

Friedberg-Zentrum, Wulfertshausen, Stätzing, Derching, Haberskirch, Wiffertshausen, Heimatshausen, Rettenberg: ..... 0821-6002520, -664015

Ottmaring, Hügelshart, Rederzhausen: ..... 0821-606415

Bachern, Bestihof, Griesmühle, Harthausen, Paar, Rohrbach, Rinnenthal, Wittenberg: ..... 08208-8161  
Friedberg-West: ..... 0821-6500-6655

### Wertstoffsammelstellen

Lueginsland (Münchner Straße)  
Dienstag-Donnerstag: 8-12, 13-16 Uhr  
Freitag: 8-12, 13-18 Uhr  
Samstag: 8-14 Uhr

Für Fragen steht Ihnen die Abfallberatung im Landratsamt Aichach-Friedberg unter Tel. 08251-86167-18 gerne zur Verfügung.

### IMPRESSUM

**Friedberger Stadtbote**  
**2. März 2024, 39. Jg. / Nr. 508**

**Herausgeber:** Stadt Friedberg  
Marienplatz 5, 86316 Friedberg  
»www.friedberg.de

Frank Büschel, Tel.: 0821-6002-610  
»frank.bueschel@friedberg.de

**Verantwortlich für den Inhalt:**  
Roland Eichmann (Erster Bürgermeister)  
»roland.eichmann@friedberg.de

**Auflage:** 12.500 Exemplare  
**Druck:** Pessedruck, Augsburg  
**Nachdruck:** Nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers

**Redaktion, Layout & Grafik:**  
studio a UG (haftungsbeschränkt)  
Austraße 27, 86153 Augsburg  
Tel.: 0821-508 14 57  
»redaktion@friedberger-stadtbote.de

Chefredaktion: Jürgen Kannler  
Redaktionsleitung: Anna Hahn  
Redaktionelle Mitarbeit: Frank Büschel, Anja Friedemann  
Grafik & Satz: Andreas Holzmann

**Verteilung:**  
Kostenlos an alle Haushalte im Stadtgebiet, extra-Wochenzeitung für den Landkreis Aichach-Friedberg

**Nächster Stadtbote:**  
Samstag, 16. März

**Redaktionsschluss:**  
Donnerstag, 7. März

## Im Element Wasser

Die Städtische Jugendkapelle Friedberg begrüßt den Frühling und die Stadtkapelle Friedberg zieht mit dem Starkbierfest um



Die jungen Friedberger Musikerinnen und Musiker der Jugendkapelle sind am **Samstag, 16. März** um 19 Uhr in der **Max-Kreitmayr-Halle** zu Gast. Unter der Leitung von **Andreas Thon** werden sie ihr **Frühjahrskonzert** spielen und freuen sich über zahlreichen Besuch zum alljährlichen Konzert.

In diesem Jahr widmen sich die beiden Jugend-Orchester auf unterhaltsame Weise dem Thema **»Wasser, Lebenselixier«**. Das Element Wasser macht Menschen in Form von Flutkatastrophen, Schneestürmen oder riesigen Hagelkörnern zu schaffen. Oder es spendet Freude als warmer Sommerregen, Durstlöscher, beim Planschen in der Badewanne oder im See. Auf jeden Fall ist es lebensnotwendig, denn es gilt: kein Leben ohne Wasser!

Auf dem Programm stehen unter anderem **Noah's Arch** von Ivo Kouwenhoven, **The States of Water** von Mario Bürki, **Aqva** von Marco Somadossi, **Miracle of Nature** von Fritz Neuböck, **Baba Yetu** von Christopher Tin oder auch **Earth, Wind & Fire in Concert**.

Tickets können an der Abendkasse und im Vorverkauf im **Bürgerbüro der Stadt Friedberg** erworben werden. Mehr Informationen unter [www.jugendkapelle-friedberg.de](http://www.jugendkapelle-friedberg.de)

### Starkbierfest 2024 mit Blasmusik und Derblecken

Nachdem der große Saal der Gaststätte Metzger in Wulfertshausen als Heimat des Starkbierfestes nicht mehr zur Verfügung steht, hat sich die **Stadtkapelle Friedberg** auf die Suche nach einer Alternative gemacht. Gelandet ist das Organisationsteam in der **Max-Kreitmayr Halle**.

Inhaltlich bleibt das Friedberger Starkbierfest traditionell mit Blasmusik und Derblecken. Das Kabarett von **»Zwida & Wurzn«** (alias **Veronika Günther** und **Robert Höck**) nimmt die lokale Politprominenz aufs Korn und hält ihnen den Spiegel vor. Außerdem spielt die Stadtkapelle Friedberg traditionelle und moderne Blasmusik. Schmäkel nicht nur auf dem Teller, sondern auch auf der Bühne.

Mehr Informationen zum Starkbierfest unter [www.stadtkapellefriedberg.de](http://www.stadtkapellefriedberg.de)



HÜGELSHART  
OTTMARING RINNENTHAL  
ROHRBACH  
WIFFERTSHAUSEN BACHERN  
HARTHAUSEN PAAR REDERZHAUSEN

**MITTWOCH, 13. MÄRZ 2024**  
**BEGINN: 19.30 UHR, RESTAURANT APHRODITE,**  
**WIRTSHAUS AM HOCHBERG,**  
**ASBACHER STR. 11, FRIEDBERG-BACHERN**

STADT FRIEDBERG Marienplatz 5 86316 Friedberg Fon 0821.6002-0 Mail [info@friedberg.de](mailto:info@friedberg.de) [www.friedberg.de](http://www.friedberg.de)

HISTORISCHES  
KALENDERBLATT

An dieser Stelle blickt Stadtarchivar Matthias Lutz in chronologischer Reihenfolge auf die jüngere Geschichte unserer Heimatstadt zurück. Die Serie »Friedberg vor 25 Jahren« dieses Mal mit:

## Friedberg im März 1999

### Kleine Kontroverse um Marktsonntage wird geklärt

Nach Märkten wird Ordnungsamtsleiter Helmut Reith immer wieder mit einem Problem konfrontiert: Geschäftstreibende in der Ludwigstraße beschwerten sich darüber, dass durch die Händlerstände die Eingänge und Schaufenster der ortsansässigen Geschäfte blockiert würden. Daher entscheidet die Verwaltung kurzerhand, in Zukunft an Marktsonntagen in der Ludwigstraße keine Standplätze zu genehmigen. Dies führt wiederum zu heftiger Kritik von Seiten des Stadtrates wie des Aktiv-Rings, vor allem, da die Entscheidung von der Verwaltung im Alleingang getroffen wird. Nun kommt es am diesjährigen Judikamarkt zu einer Kompromisslösung: In der Ludwigstraße dürfen zwar einige Fieranten stehen, aber weniger als bislang. Zukünftig wollen die Geschäftsleute mit eigenen Konzepten und Bewirtungen die Ludwigstraße an den Markttagen beleben.

### Opposition uneinig, Basch wird Kommunalreferent

Die Nominierung von Roland Fuchs als Kandidat für die Nachfolge von Otmar Selder als Kommunalreferent schlägt hohe Wellen. Alle politischen Lager positionieren sich, dabei kommt es mitunter zu durchaus persönlich werdenden Wortgefechten. Allerdings gelingt es der Opposition im Stadtrat nicht, eine einheitliche Unterstützung für die Kandidatur von Fuchs zu mobilisieren. So ist bei der eigentlichen Abstimmung der Weg frei für den Stadtkommunalreferent Wolfgang Basch. Von 28 abgegebenen Stimmen entfallen 20 auf Basch. Damit kommt es zu der Lösung, die bereits als Teil der Verwaltungsreform vom Unternehmensberater Möllenhoff empfohlen wurde.

### Friedbergs Haushalt entspannt sich etwas

Der Haushaltsplan der Stadt Friedberg wird mit einem Gesamtvolumen von 120 Millionen Mark beschlossen. Zwar schafft der Stadtrat die Entscheidung im Vergleich zu den ebenfalls finanzkriseleiden Vorjahren im Rekordtempo. Dennoch äußert Bürgermeister Albert Kling seinen Unmut über die seiner Meinung nach zu negative Stimmung des Gremiums bei der Haushaltsdebatte. Denn aufgrund von Verbesserungen auf der Einnahmenseite, sowie Einsparungen durch Umorganisationen u.a. im Personalbereich, ist es für die Stadt möglich, wieder mehr zu investieren. Allerdings wird auch die Verschuldung der Stadt steigen, prognostiziert wird derzeit von 94 auf 105 Millionen in den nächsten drei Jahren. Mit Einnahmen aus Gebühren und Beiträgen soll die Hälfte davon refinanziert, der Rest durch Steuermittel aufgefangen werden.

## Azubis gesucht!

Die Stadt Friedberg präsentiert das »Azubi-Heft 2024«



Mit dem Ende der Schulzeit beginnt ein neuer, bedeutender Lebensabschnitt. Welche Ausbildung passt zu mir? Wo liegen denn eigentlich meine Stärken? Wie sieht es mit den Karrieremöglichkeiten und der Bezahlung aus? Das sind Fragen, die sich jeder stellt, wenn der Schulabschluss kurz bevorsteht.

Das neue »Azubi-Heft 2024« des **Aktiv-Ring Friedberg** unterstützt junge Leute auf ihrem Weg und stellt attraktive Berufsfelder und Ausbildungsmöglichkeiten bei spannenden Unternehmen in Friedberg und Umgebung vor.

Das Heft gibt wertvolle **Tipps von lokalen Personalverantwortlichen**, berichtet von den **Erfahrungen von Azubis** über ihren Start im Ausbildungsbetrieb und informiert über das ganze Spektrum interessanter **Ausbildungsplätze in Friedberg**.

Das »Azubi-Heft« ist ab Anfang März an allen Schulen mit Berufsstärtern und allen beteiligten Firmen sowie online unter [www.aktivring.de](http://www.aktivring.de) erhältlich.

Aufgrund eines Druckfehlers im Friedberger Städtboten Nr. 504, wird diese Bekanntmachung erneut abgedruckt:

## Bekanntmachung

Die nachstehend aufgeführten Straßen werden mit Wirkung vom 18.03.2024 gemäß Art. 6 i. V. mit Art. 46 Nr. 2 Bayer. Straßen- und Wegegesetz zur Ortsstraße gewidmet:

Straßenname:	Anfangspunkt:	Endpunkt:
<b>Stichweg Aichacher Straße</b> Flur-Nr. 983/6 Teilfläche der Gemarkung Friedberg	Nordgrenze Flur Nr. 983/80	Einmündung Geh- und Radweg Aichacher Straße Flur Nr. 983/71
<b>Affinger Weg</b> Flur Nr. 607/35 der Gem. Derching	Gemarkungsgrenze Augsburg, Nordwestgrenze Flur Nr. 608/2	Gemarkungsgrenze Mühlhausen, Nordostgrenze Flur Nr. 473
<b>Holzstraße</b> Flur Nr. 292 Teilfläche der Gem. Rinnenthal	Südwestgrenze Flur Nr. 258/2	Einmündung Waldstraße Flur Nr. 45/2
<b>Hauserweg</b> Flur Nr. 208 Teilfläche der Gem. Rinnenthal	Harthäuser Straße Flur Nr. 204/1	Flur Nr. 206/4
<b>Stichweg Aretinstraße</b> Flur Nr. 45/3 der Gem. Rinnenthal	Waldstraße Flur Nr. 45/2	Aretinstraße Flur Nr. 116
<b>Gartenstraße</b> Flur Nr. 143 und 137/4 der Gem. Rinnenthal	Griesbachstraße Flur Nr. 72	Endpunkt 1: Flur Nr. 21/2 Einmündung Eisbach Endpunkt 2: Flur Nr. 138 Gartenstraße
<b>Waldstraße</b> Flur Nr. 262/1 Teilfläche und 250 Teilfläche der Gem. Rinnenthal	Südost-Grenze Flur Nr. 258/1	Flur Nr. 45/2
<b>Lusweg</b> Flur Nr. 806 und 634/163 der Gem. Ottmaring	Flur Nr. 647 Höhe Flur Nr. 684/178	Einmündung Weilerweg Flur Nr. 34/24

Baulastträger ist in allen Fällen die Stadt Friedberg.

Nachfolgende Wege werden mit Wirkung vom 18.03.2024 gemäß Art. 6 i. V. mit Art. 53 Nr. 2 BayStrWG als beschränkt öffentliche Wege gewidmet:

Straßenname:	Anfangspunkt:	Endpunkt:	Beschränkung:
<b>Weg zwischen Kolpingstraße, Aichacher Straße / B300 und Bozener Straße</b> Flur Nr. 983/80 983/77 983/72 und 983/6 Teilfläche der Gem. Friedberg	Einmündung Kolpingstraße Flur Nr. 981/4	Endpunkt 1: Nordgrenze Flur Nr. 983/80 Endpunkt 2: Einmündung Bozener Straße Flur Nr. 979/21	Geh- und Radweg

Baulastträger ist die Stadt Friedberg.

Nachfolgende Wege werden mit Wirkung vom 18.03.2024 gemäß Art. 6 i. V. mit Art. 53 Nr. 3 BayStrWG als Eigentümerwege gewidmet:

Straßenname:	Anfangspunkt:	Endpunkt:
<b>St.-Stefan-Straße</b> Flur Nr. 1446/3 der Gem. Haberskirch	Flur Nr. 1528/21 (St. Stefan-Straße)	Nordostgrenze Flur Nr. 1446/7

Baulastträger sind die Eigentümer.

Nachfolgende Wege werden mit Wirkung vom 18.03.2024 gemäß Art. 6 i. V. mit Art. 53 Nr. 1 BayStrWG als ausgebaute öffentliche Feldwege gewidmet:

Straßenname:	Anfangspunkt:	Endpunkt:
<b>Lußwiesen Ost</b> Flur Nr. 1319/4 der Gem. Rederzhäuser	Weg Flur Nr. 731 Gem. Ottmaring	Ottmaringer Erdweg Flur Nr. 1325 Gem. Rederzhäuser
<b>Lußwiesen West</b> Flur Nr. 1322 der Gem. Rederzhäuser	Weg Flur Nr. 750 Gem. Ottmaring	Ottmaringer Erdweg Flur Nr. 1325 Gem. Rederzhäuser
<b>Ottmaringer Erdweg</b> Nr. 1325 Gem. Rederzhäuser	Weg Lußwiesen West Flur Nr. 1322 Gem. Rederzhäuser	Weg Lußwiesen Ost Flur Nr. 1319/4 Gem. Rederzhäuser
<b>Bauernfeld West</b> Flur Nr. 550 und 549 Teilfläche Gem. Ottmaring	Flur Nr. 583	Einmündung in die Kissinger Straße / AIC 12 Flur Nr. 534/2
<b>Bauernfeld Ost</b> Flur Nr. 569 und 549 Teilfläche Gem. Ottmaring	Einmündung in die Kissinger Straße / AIC 12 Flur Nr. 534/2	Einmündung in den Feldweg Flur Nr. 602
<b>Bauernfeld Mitte</b> Flur Nr. 580 Gem. Ottmaring	Feldweg Flur Nr. 601	Flur Nr. 576
<b>Bauernfeld</b> Flur Nr. 592 Gem. Ottmaring	Weg Flur Nr. 795	Feldweg Flur Nr. 601
<b>Flecken</b> Flur Nr. 734 Gem. Ottmaring	Einmündung Weg Flur Nr. 750	Lusweg Flur Nr. 731
<b>Wachtwiesen</b> Flur Nr. 750, 751, 756 Gem. Ottmaring	Einmündung Krautgartenweg Flur Nr. 763	Einmündung Weg Lußwiesen Flur Nr. 1322
<b>Bauernfeldweg</b> Flur Nr. 600 Gem. Ottmaring	Einmündung Weg Flur Nr. 550	Einmündung Emeringer Weg Flur Nr. 602

<b>Emeringer Weg</b> Nr. 601, 602 Gem. Ottmaring	Südöstliche Grenze Flur Nr. 588	Einmündung in die Ortsstraße Vorgeherd Flur Nr. 603
<b>Lusweg</b> Flur Nr. 731 Gem. Ottmaring	Einmündung Krautgartenweg Flur Nr. 803	Einmündung Luswiesen Ost Flur Nr. 1314/9 Gem. Rederzhäuser
<b>Krautgartenweg</b> Flur Nr. 763, 803, 762 Gem. Ottmaring	Flur Nr. 759	Einmündung Weilerweg Flur Nr. 634/168

Baulastträger ist in allen Fällen die Stadt Friedberg.

Die Verfügung der Widmungen können während der Besuchszeiten Montag, Dienstag und Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr und Donnerstag 9.00 bis 12.00 und 16.00 bis 18.00 Uhr bei der Stadt Friedberg, Kommunalreferat, Marienplatz 5, Zimmer Nr. 06, Telefon 0821-6002-112 eingesehen werden.

### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage erhoben werden bei dem

**Bayerischen Verwaltungsgericht Augsburg  
in 86152 Augsburg  
Postfachanschrift: 11 23 43, 86048 Augsburg  
Hausanschrift: Kornhausgasse 4, 86152 Augsburg**

### Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Die Einlegung des Rechtsbehelfs ist schriftlich, zur Niederschrift oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form möglich. Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen! Ab 01.01.2022 muss der in § 55d VwGO genannte Personenkreis Klagen grundsätzlich elektronisch einreichen.

Stadt Friedberg, 19.02.2024, Roland Eichmann, Erster Bürgermeister

## Bekanntmachung

### der Hundesteuer für das Kalenderjahr 2024

Die Stadt Friedberg möchte alle Friedberger Hundehalterinnen und Hundehalter daran erinnern, dass die für das Jahr 2024 zu entrichtende Hundesteuer am 1. April 2024 zur Zahlung fällig wird.

Gemäß § 1 der kommunalen Hundesteuersatzung vom 18. Juli 2001 ist das Halten eines über vier Monate alten Hundes der Stadt Friedberg zwingend anzuzeigen. Die Steuerpflicht besteht jeweils für ein Kalenderjahr, sofern der Hund länger als drei Monate am Ort gehalten wird. Die Steuer beträgt jährlich 72,- Euro und ist zum 1. April des laufenden Jahres zu entrichten.

Alle Hundehalter, die ihren Hund bisher noch nicht angemeldet haben, werden aufgefordert, dies unverzüglich nachzuholen. Änderungen in der Hundehaltung (Wegzug, Besitzwechsel oä.) sind dem Steueramt der Stadt Friedberg umgehend schriftlich, per E-Mail (hundesteuer@friedberg.de) oder telefonisch 0821-6002-243 (Frau Häfner) mitzuteilen. Die persönliche Abmeldung im Einwohnermeldeamt bewirkt nicht gleichzeitig die Abmeldung des Hundes und die damit verbundene Beendigung der Hundesteuerpflicht.

Stadt Friedberg, 09.02.2024, Roland Eichmann, Erster Bürgermeister

## Bekanntmachung

### Satzung zur Änderung der Satzung über die Abhaltung von Jahrmärkten (Jahrmarktsatzung) vom 15.11.2021

Aufgrund des Art. 23 und 24 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl S. 796), zuletzt geändert durch die §§ 2, 3 des Gesetzes vom 24. Juli 2023 (GVBl. S 385, 586) erlässt die Stadt Friedberg folgende

#### Satzung:

#### § 1

Die Satzung über die Abhaltung von Jahrmärkten (Jahrmarktsatzung) vom 15. November 2021 wird wie folgt geändert:

§ 1 Abs. 2 erhält folgenden neuen Satz 1:  
Fällt der Pfingstmarkt b) auf den Muttertag, dann findet dieser Markt eine Woche früher statt.

#### § 2

Diese Satzung tritt am Tag der Bekanntmachung in Kraft.

Stadt Friedberg, 29.01.2024, Roland Eichmann, Erster Bürgermeister

## Digital zusammen

Das Bürgernetz Friedberg hilft bei Internet- und Smartphone-Fragen



Das Bürgernetz Friedberg hat in Kooperation mit der **Stadt Friedberg** Beratungstheken für Bürgerinnen und Bürger zu Internet- und Smartphone-Fragen eingerichtet.

Eine **Beratungstheke** bietet **mittwochs von 16.30 bis 18 Uhr** Unterstützung an. Neu ist, dass dieses Angebot ab 2024 nun jede Woche, außer in den Ferien, stattfindet. Und zwar im **Lokschuppen Bürgernetz Friedberg, Bahnhofstr. 28**. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Interessierte können sich persönlich an örtliche Expertinnen und Experten wenden, die an den Beratungstheken für Auskünfte und Unterstützung zur Verfügung stehen.

Im Sinne eines Generationendialogs werden die Beratungen vor allem von jüngeren Menschen durchgeführt, die dafür von medienpädagogischen Fachkräften des JFF – Instituts für Medienpädagogik geschult werden.

### Vortrag: Kleine Verletzungen mit Naturheilkunde behandeln

Der pflanzenkundige **Dr. Hannes Proeller** erläutert in seinem Vortrag »Kleine Verletzungen beim Sport und Garteln mit Naturheilkunde behandeln« am **Donnerstag, 21. März** von 15 bis 16.30 Uhr die Wirkung von Heilpflanzen und wie diese homöopathisch und naturheilkundlich verwendet werden können. Die Veranstaltung findet im Lokschuppen statt. Anmeldung telefonisch unter 0821-21 70 24 18 oder per E-Mail an [info@buergernetz-friedberg.de](mailto:info@buergernetz-friedberg.de).

» [www.buergernetz-friedberg.de](http://www.buergernetz-friedberg.de)

## Altpapier- und Problemmüllsammlung und Flohmärkte

**Altpapiersammlungen Friedberger Organisationen in der Kernstadt (Containerstandort):**  
Samstag, 27.04.2024 Pfadfinder Friedberg (Volksfestplatz)

**Problemmüllsammlungen des Landkreises Aichach-Friedberg (Standort)**

Samstag, 09.03.2024 08.00 – 11.00 Uhr (Volksfestplatz)

Samstag, 06.07.2024 12.30 – 13.30 Uhr (ehem. Wertstoffhof Stätzing, Derchinger Straße)

Samstag, 10.08.2024 08.00 – 11.00 Uhr (Parkplatz bei Herrgottsruh)

**Flohmärkttermine auf dem Volksfestplatz:**

Samstag, 04.05.2024,

Samstag, 08.06.2024

Samstag, 29.06.2024

Samstag, 13.07.2024

Samstag, 14.09.2024

Die Flohmärkte finden vormittags statt. Die Veranstalter werden noch bekannt gegeben.

## FRAUENEMPfang

### Internationaler Frauentag

Das Frauenforum Aichach-Friedberg lädt ein  
**Sonntag, 10. März um 10.30 Uhr**  
in das Wittelsbacher Schloss in Friedberg

# Frauenrechte in Gefahr

## Was bedeutet das Erstarken der rechten Parteien für die Frauen?

Vortrag von  
**Dr. Katrin Degen**

Musik:  
Tanja Grossmann-Gesang  
Jürgen Otto - Klavier

Veranstalter: Frauenforum Aichach-Friedberg  
in Zusammenarbeit mit der Stadt Friedberg

## Flohmarkt rund ums Kind in Wulfertshausen

Kleider, Bücher, Spielzeug – alles gebraucht und nachhaltig: Am **Samstag, 16. März** organisiert der Elternbeirat des **Katholischen Kinderhauses Wulfertshausen** einen Flohmarkt in der **Radegundiskirche** in Wulfertshausen. Ab 9 Uhr können die Stände aufgebaut werden, von 10 bis 12 Uhr wird ver- und gekauft. Der Markt findet bei jedem Wetter statt. Zudem werden Kaffee und Kuchen sowie weitere Getränke angeboten. Alle Einnahmen aus Vermietung der Standflächen und dem Kuchenverkauf gehen direkt an das Kinderhaus.



Anmeldungen sollen per E-Mail an [kinderflohmarkt.kakiwu@web.de](mailto:kinderflohmarkt.kakiwu@web.de) gesendet werden.  
» [www.kakiwu.de](http://www.kakiwu.de)

## Wir suchen neue Mitarbeiter\*innen

Wir bestücken unsere Auslagestellen in Augsburg sowie im näheren Umland mit Kulturwerbung.

Wir bieten Ihnen einen festen Arbeitsplatz und ein freundliches Miteinander bei fixer, leistungsgerechter Bezahlung.

Unsere Servicemitarbeiter\*innen benötigen einen **PKW-Führerschein** oder sind mit dem **E-Lastenbike** für eine oder mehrere Touren meist zwischen Mittwoch und Freitag verantwortlich.

Die Arbeitszeit dafür beträgt je nach Umfang der vereinbarten Tour **bis zu 20 Stunden** pro Woche.

Bewerbung unter: » [www.a3kultur.de/jobs](http://www.a3kultur.de/jobs)

**a3KULTUR** Verteiler



## Endspurt!

Nur noch bis Sonntag, 17. März besteht die Möglichkeit, die aktuelle Ausstellung im Museum zu besuchen



© Norbert Liesz

»Zwischen Baiern und Schwaben«, eine hochkarätige Ausstellung zur Archäologie des frühen Mittelalters, ist ein wahrer Publikumsmagnet.

### Öffnungszeiten des Museums:

Dienstag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr

### Führung der VHS Augsburg durch die Sonderausstellung

**Donnerstag, 14. März, 14 - 15.30 Uhr**  
Für Einzelbesucherinnen und -besucher bietet sich an diesem Tag noch eine Gelegenheit, die Sonderausstellung mit einer Führung zu besuchen.

Weitere Informationen und Anmeldung bis 7. März direkt unter [www.vhs-augsburg.de](http://www.vhs-augsburg.de) (Rubrik »Gesellschaft & Kultur«) oder telefonisch unter 0821-50265-55 (Kursnummer: XF11651).

Weitere Informationen unter:

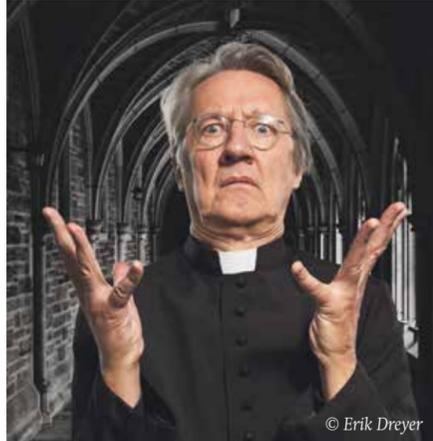
[www.museum-friedberg.de](http://www.museum-friedberg.de)

## Kabarett-Festspiele

Bei diesen beiden Veranstaltungen kriegen alle ihr Fett weg

### Holger Paetz: »Fürchtet Euch!«

Holger Paetz ist ein sprachvirtuoser Kabarett-Literat, der von 1999 bis 2009 als Hauptautor das Singspiel für den Starkbieranstich am Nockherberg geschrieben



© Erik Dreyer

hat. Er textet haarspalterisch abstrus, reibt sich an bildreichen Formulierungen und unterlegt das Ganze mit einer misanthropisch-melancholischen Grundstimmung. Paetz gastiert mit seiner Buß- und Fastenpredigt am **Samstag, 16. März** (20 Uhr) im Wittelsbacher Schloss Friedberg.

VVK: 22 Euro

### Christine Schütze: Musik-Kabarett

Ihr aktuelles Soloprogramm »Also, mir wäre sie zu dünn!« feiert den feinen Unterschied: Zum Beispiel den zwischen sagen und meinen, zwischen wissen und verste-



hen oder den zwischen weiblichen und männlichen (vermeintlichen) Idealtypen. Mit Leichtigkeit verbindet die Hamburgerin ihre tief sinnigen Verse mit ausdrucksvoller Stimme, Virtuosität am Klavier und trefflicher Mimik und Gestik. Am **Samstag, 13. April** (20 Uhr) ist sie im Schloss zu Gast.

VVK: 19 Euro



Alle Karten sind im Vorverkauf im Bürgerbüro im Rathaus erhältlich sowie online unter: [stadt-friedberg.reservix.de](http://stadt-friedberg.reservix.de)

Weitere Informationen unter: [www.wittelsbacher-schloss.de](http://www.wittelsbacher-schloss.de)



Friedberg, Stadt der Wittelsbacher  
Sonntag, 10. März, 15 Uhr



Die Führung ist kostenfrei.  
Es ist keine Anmeldung erforderlich.  
Treffpunkt: Marienbrunnen

### Tatort Friedberg – die dunklen Seiten der Stadt mit Genusstrilogie

**Samstag, 23. März, 18.30 Uhr**  
Auch in Friedberg wurde »zweilichtiges Gesindel« gesichtet. Diebstahl, Ehebruch und Betrügereien gab es zu allen Zeiten. Wie wurde in Friedberg mit solchen Delikten verfahren? Die vielschichtigen Gesichter der Vergehen sind tragisch, ergreifend und spannend, aber auch manchmal einfach nur zum Lachen. Der Abendrundgang klingt in einem Friedberger Lokal aus. Die Teilnahmegebühr beträgt 25 Euro pro Person inkl. Genusstrilogie.  
Treffpunkt: Marienbrunnen

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Touristinformation Friedberg unter Tel. 0821-6002-436/ -450/ -451 und per Mail [touristinfo@friedberg.de](mailto:touristinfo@friedberg.de)  
[www.friedberg.de/tourismus](http://www.friedberg.de/tourismus)

SEGMÜLLER

# IMMER GÜNSTIGER

ALS IRGENDWO ANDERS!

DAS IST UNSER ANSPRUCH. UND DAS TUN WIR DAFÜR:

- Günstige Warenbeschaffung, Kosteneffizienz von A-Z & scharfe Kalkulation
- Keine künstliche Verteuerung für Rabattaktionen
- Ständige Marktbeobachtung und Tiefpreispflege
- Tiefpreis-Garantie: Entdecken Sie ein besseres Angebot, greift unsere Tiefpreis-Garantie. Sie zeigen uns den Nachweis und erhalten 5% Nachlass auf den Mitbewerberpreis. Sogar bis zu 4 Wochen nach dem Kauf.



~~599.-\*\*~~

**279.-**  
Polsterbett



Polsterbett »Mattissimo«, in Ausf. Stoff Hevre, Kopfteil glatt, Holzfüße aus massiver Eiche, Liegefläche ca. 180x200 cm. Ohne Matratze, Lattenrost und Deko. 3775363

SUPERDEAL



10.95\*

**2.99** je  
Spannbettuch

Jersey-Spannbettuch 100 % Baumwolle, B/L ca. 90x190-100x200 cm. 3776826



Bettwäsche »Karo« 100 % Baumwolle, B/L ca. 135x200/80x80 cm. 3748406

19.99\*\*

**8.99** je  
Bettwäsche

Topfset »Smart Steam« 4-tlg., Edelstahl 18/10, verkapselter Sandwichboden, mit Literkala und Öl-Dosier System, best. aus: Fleischtopf Ø 16 cm, Ø 20 cm, Ø 24 cm mit Glasdeckeln und Stielkasserolle Ø 16 ohne Deckel. Für alle Herdarten geeignet. 3565616 ohne Inhalt



219.-\*

**59.99**  
Topf-Set, 4-tlg.

induktionsgeeignet

86316 Friedberg  
Augsburger Str. 11-15  
Tel.: 0821/6006-0

Öffnungszeiten  
Mo bis Fr: 10:00 bis 20:00 Uhr  
Samstag: 09:30 bis 20:00 Uhr

Promotionteam Friedberg. Alle Preise sind Abholpreise. Preise gültig bis 23.03.2024  
Segmüller Einrichtungshaus der Hans Segmüller Polstermöbelfabrik GmbH & Co. KG,  
Münchner Straße 35, 86316 Friedberg | 232089

\*Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers  
\*\*Bisheriger Preis

SEGMÜLLER